



Kenngößen nach DIN: 12 V 44 Ah 450 A



Kenngöße nach DIN: 12 V 84 Ah 280 A

1) Wie unterscheiden sich die oben dargestellten Batterien. Zur Unterstützung dient der englische Text.

Maintenance-free battery (DIN). The grid material is an alloy of lead and antimony. Screwed caps allows the cells to be periodically filled up with distilled water.

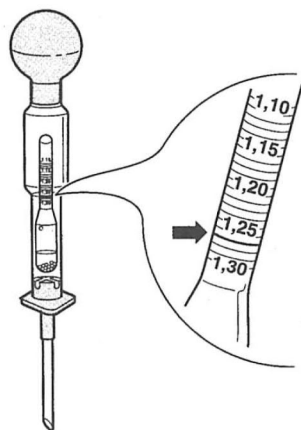
Absolute maintenance-free battery. The grid material is an alloy of lead and calcium. The battery is sealed, except for a very small vent hole. A test indicator is fitted in the top cover to register the State of Charge.

.....
.....
.....
.....
.....

.....
.....
.....
.....
.....

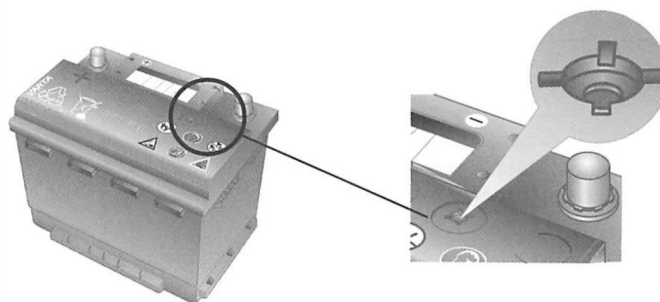
2) Beschreiben Sie, wie Sie den Ladezustand der Batterien prüfen.

Messspindel = Säureheber = Aräometer



.....
.....
.....
.....
.....

Batterie mit magischem Auge



.....
.....

3) Welche Werte müssen Sie beachten?

Mindestwert bei geladener Batterie :.....
sonst:
Max. Abweichung zw. den Zellen:
sonst:

Was bedeuten die Farben?

Grün
Schwarz
Farblos / Gelb
.....



Lösungsvorschläge

Wartungsfreie Batterie

Kenngößen nach DIN: 12 V 44 Ah 450 A

Kenngöße nach DIN: 12 V 84 Ah 280 A

1) Wie unterscheiden sich die oben dargestellten Batterien. Zur Unterstützung dient der englische Text.

Maintenance-free battery (DIN). The grid material is an alloy of lead and antimony. Screwed caps allows the cells to be periodically filled up with distilled water.

Absolute maintenance-free battery. The grid material is an alloy of lead and calcium. The battery is sealed, except for a very small vent hole. A test indicator is fitted in the top cover to register the State of Charge.

Wartungsfreie Batterie nach DIN.

Das Gittermaterial besteht aus einer Blei-Antimon-Legierung.

Verschlussstopfen mit Gewinde erlauben es, die Zellen regelmäßig mit destilliertem Wasser aufzufüllen.

Absolut wartungsfreie Batterie

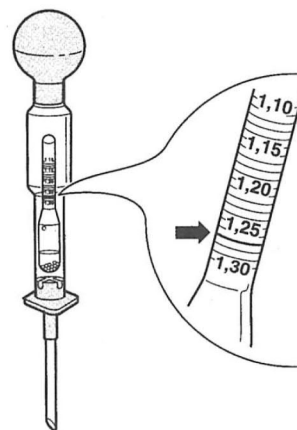
Das Gittermaterial besteht aus einer Blei-Calcium-Legierung.

Das Gehäuse ist verschlossen außer einer kleinen Entlüftungsbohrung.

Eine Indikator im Blockdeckel zeigt den Ladezustand an.

2) Beschreiben Sie, wie Sie den Ladezustand der Batterien prüfen.

Messspindel = Säureheber = Aräometer



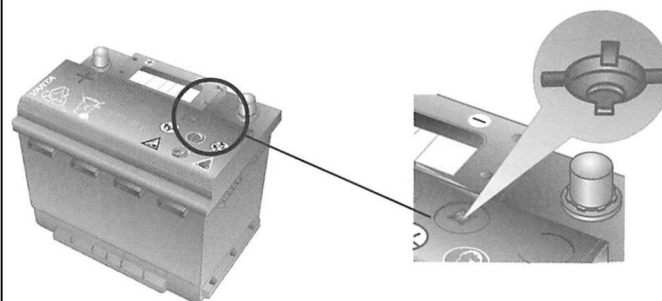
Verschlussstopfen abnehmen

Mit dem Ballon auf dem Säureheber Batteriesäure ansaugen

Dichte der Batteriesäure am Schwimmer ablesen

Für alle Zellen durchführen

Batterie mit magischem Auge



Säurestand anhand der Farben des magischen Auges ablesen

3) Welche Werte müssen Sie beachten?

Mindestwert bei geladener Batterie : > 1,24 kg/dm³.....

sonst: Batterie laden

Max. Abweichung zw. den Zellen: < 0,03 kg/dm³.....

sonst: Batterie ersetzen

Was bedeuten die Farben?

Grün Batterie ist geladen

Schwarz Keine bzw. geringe Ladung

Farblos / Gelb Säurezustand ist kritisch

→ Wasser nachfüllen